



"Die besten Rider, die höchsten Berge und ein ultimativer Freeride Wettbewerb"

Title Partner



Resort Partner



Co-Partner



Tour Suppliers



Event Suppliers



Partner Event



Nissan Tram Face Squaw Valley USA, Dritter Tourstop der Freeride World Tour

Wettkampftag: 27. Februar

Squaw Valley, USA – 23. Februar 2010 – Die Spannung steigt! Zwei von vier Wettbewerben der Freeride World 2010 sind bereits geschafft. Beim dritten Tourstop werden die Favoriten ihr Bestes für den Weltmeistertitel geben und einen bleibenden Eindruck auf dem berühmten "Tram Face" in Squaw Valley USA hinterlassen, einem Hang, der bisher noch nie offiziell bezwungen wurde.

Skifahren strengstens verboten! Das "Tram Face" wird eigens für den Wettkampf der Freeride World Tour freigegeben. Durch sein steiles und augenscheinlich unbefahrbares Gelände, sowie das permanente Skiverbot und den verlockenden Anblick von der Ortschaft Squaw Valley direkt auf den Hang, steht das "Tram Face" als eine der begehrtesten Abfahrten bei der starken lokalen Freeride Szene ganz hoch im Kurs.

Etlliche amerikanische Top Fahrer stammen aus Squaw Valley (**Jeremy Jones, J.T. Holmes, Tim Dutton, Cody Townsend, Elyse Saugstad, Will Brommelsiek**) und werden ganz sicher nach dem Sieg auf heimischem Schnee trachten und dabei wichtige Punkte für das FWT Gesamtranking einstreichen.

Die Bedingungen dieses Jahr sind großartig, denn die Wetterfront bringt mit "El Nino" jede Menge Schnee in das Kalifornische Gebiet. Es wird Geschichte geschrieben, wenn die weltbesten Freerider die Gelegenheit auskosten, das steile Felsgelände zu bezwingen.

Zitate der Rider

JT Holmes (USA) – Rider aus Squaw Valley – 10. im Gesamtranking der Freeride World Tour Ski Men:

"Ich freue mich darauf, die ersten Abfahrten auf dem Tram Face zu sehen. Dieser Event hat das Potential einer ultimativen Show für das Publikum! Für uns ist das Tram Face wie eine verbotene Frucht und es wird ein Spaß, diese endlich auszukosten!"

Eva Walkner (AUT) Gesamtführung der Freeride World Tour - Weltrangliste Ski Frauen:

„Ich hatte nicht damit gerechnet, in diesem Jahr überhaupt bei der FWT teilnehmen zu dürfen. Und jetzt habe ich gemeinsam mit Janette Hargin die Führung übernommen. Es ist mir eine große Ehre, mich mit den großen Namen der Freeride Szene messen zu dürfen. Der Nissan Xtreme de Verbier ist mein großes Ziel. Dafür muss ich nach Squaw Valley immer noch unter den besten drei Rüdern in der Gesamtwertung sein und bin bereit, alles dafür zu geben!“

Mitch Toelderer (AUT) Gesamtführung der Freeride World Tour - Weltrangliste Snowboard Männer:

„Das Niveau der Tour wird immer anspruchsvoller, da sich jeder über die Qualifyer Serie für die FWT qualifizieren kann. Somit kommen immer mehr starke Fahrer aus allen verschiedenen Bereichen hinzu. Mein Ziel ist es, meine ideale Linie auszuwählen und so gut wie möglich umzusetzen. Es ist schön, wenn das Gefühl der eigenen Leistung dann auch mit dem Ranking übereinstimmt.“

Aline Bock (GER) – Führung der Weltrangliste der Freeride World Tour – Snowboard Frauen:

"Ich fühle mich geehrt, in ein Gelände fahren zu dürfen, das Skifahrern und Snowboardern sonst nicht zugänglich ist. Das Tram Face bietet jede Menge Möglichkeiten für schöne Sprünge und technische Manöver. Die Zuschauer können sich auf eine spannende Show freuen. Über den Sieg in Fieberbrunn freue ich mich immer noch riesig und die Gesamtführung verschafft mir sehr viel Selbstvertrauen. Dennoch ist mir bewusst, dass sich dies schnell ändern kann und ich versuche, mich einfach auf den nächsten Event zu konzentrieren, In Squaw Valley werde ich mein Bestes geben und mit viel Spaß das Tram Face bezwingen."

Die Führenden im Freeride World Tour Ranking 2010 nach zwei ausgeführten Wettbewerben (FWT Gesamt Ranking – [hier klicken](#))

Ski Männer	Ski Frauen	Snowboard Männer	Snowboard Frauen
1- Candide Thovex FRA 2 – Julien Lopez FRA 3- Kaj Zackrisson SWE	1- Eva Walkner AUT gemeinsam mit: Janette Hargin SWE 3- Jess Mc Millan USA	1- Mitch Toelderer AUT 2- Douds Charlet FRA 3- Xavier de Le Rue FRA	1- Aline Bock GER 2 - Susan Mol USA

15 Jahre Nissan Xtreme by Swatch, Verbier – letzter Tourstop der Freeride World Tour:**Datum: 20. März**

Seit den Anfängen im Jahr 1996, genießt der "Verbier Xtreme" das Ansehen des renommiertesten Tourstops der Freeride World Tour. 15 Jahre Freeride Leidenschaft und 15 Jahre erstklassiger sportlicher Leistungen auf höchstem Niveau wollen beim großen Finale der Freeride World Tour 2010 gebührend gefeiert werden. Aus diesem Anlaß haben die Veranstalter die 15 ehemaligen Gewinner eingeladen und wieder einmal wird sich die gesamte Weltelite des Freeridens über die mystische Nordwand des "Bec des Rosses" hermachen.

Nissan Qashqai für die Weltmeister

Die beiden männlichen Weltmeister werden schließlich von Nissan, dem Titelpartner der vier Freeride World Tour Events mit einem Nissan Qashqai belohnt.

Die vier Tourstops der Freeride World Tour 2010:**1. NISSAN RUSSIAN ADVENTURE BY SWATCH - SOCHI, RUSSLAND**

Datum: der Wettbewerb wurde verschoben nach Chamonix-Mont-Blanc - 4. Februar 2010

2. NISSAN FREERIDE OF CHAMONIX-MONT-BLANC - FRANKREICH

Datum: 31. Januar 2010

3. NISSAN TRAM FACE - SQUAW VALLEY USA – UNITED STATES

Datum: 27. Februar 2010

4. NISSAN XTREME BY SWATCH - VERBIER, SCHWEIZ

Datum: 20. März 201

Photos: rechtefreies Bildmaterial (HD) ist [hier verfügbar](#).



Bitte das Copyright © freerideworldtour.com / Fotografen + Namen des Athleten neben jedem verwendeten Bild erwähnen. Die rechtefreie Verwendung ist ausschließlich den Medien vorbehalten.
Danke

Informationen für Medien & TV Distributoren

FWT Pressemappe: [hier](#) herunterladen.

Medien Akkreditierung: Event Termine vormerken und Akkreditierungsformular jetzt schon an uns senden! Formular [hier](#) herunterladen.

Media Library: [Zugang](#)

Die Freeride World Tour Media Library verschafft Ihnen einen schnellen Zugang zu rechtefreiem Bildmaterial und Videos. Kreieren Sie Ihr eigenes Passwort, suchen Sie nach den gewünschten Medien und laden Sie diese in wenigen Sekunden herunter.

FWT TV-Produktionen sind rechtefrei

Für jeden Event wird ein 26-minütiger Highlight Film (Eventtag + 7 Tage) produziert. Ein 3-minütiges News-Format (Eventtag), Rohmaterial (Eventtag) und Interviews sind während der gesamten Saison [hier](#) verfügbar.

Freeride World Tour Medien Kontakte:

Pressekontakt Deutschland und Österreich
Lucy Turpin Communications
Brigitte Wenske & Michaela McConnell
+49 89 41 77 61 0
fwf@lucyturpin.com

International Media:

Josefine As
+33 679 04 23 46
media@freerideworldtour.com

TV Distribution:

Quattro Media
Susanne Lenz
media@4msports.com
+49 (0) 8093 - 572 21 (Durchwahl)
+49 (0) 177 - 736 36 72 (mobile)

Über die Freeride World Tour

Die Freeride World Tour (FWT) wurde 2008 gegründet und fand die Begeisterung der Weltelite der Freerider - Skifahrer und Snowboarder. Die Teams touren um die Welt, um auf den extremsten Hängen den Weltmeistertitel zu erkämpfen. Dank der guten Organisation der FWT und der exklusiven Auswahl der Orte hat sich die Freeride World Tour die volle Anerkennung der weltweit besten Athleten, der weltweit bekanntesten Skiorte, die die Events beherbergen, sowie der Medien erworben. Besondere Sorgfalt wird auf Sicherheitsfragen, die Wettbewerbsform und die Bewertung gelegt. Unabhängige Qualifizierungswettbewerbe, so genannte "Freeride World Qualifier" stehen ebenfalls auf dem Programm. Weitere Informationen unter: www.freerideworldtour.com

Über Nissan:

Das Nissan Sports Adventure (NSA)- Programm wurde vor drei Jahren mit dem Ziel gegründet Adventure Sports und einen aktiven Outdoor-Lebensstil zu fördern und zu unterstützen. Das Programm 2010 umfasst die Freeride World Tour, die Freeride World Qualifier-Events, das Nissan Outdoor Games Festival sowie das europäische Team der NSA-Athleten. Die Events, wie auch die Nissan Athleten zeigen Leidenschaft und Engagement, entsprechend dem Ethos der Nissan Sports Adventure. Die Sportler, wie auch Nissan, nehmen die stetigen Herausforderungen an und geben Inspiration für eine neue Generation von Fans.

Weitere Informationen unter: www.nissan-sportsadventure.com

Über SWATCH

Swatch, 1983 von Nicolas G. Hayek gegründet und heute unter der Präsidentschaft von Arlette-Elsa Emch, ist eine führende Schweizer Uhren- und Schmuckmarke und eines der trendigsten Labels dieser Welt.

Swatch ist Mitglied der internationalen Swatch Group in Biel/Bienne, Schweiz. Die Marke ist Lifestyle- und Trendsportarten durch eine jahrelange Geschichte verbunden, von ihrer Rolle als offizieller Zeitnehmer an Veranstaltungen über den Aufbau des Swatch Pro Teams bis zu Produktinnovationen wie dem revolutionären Swatch Snowpass System, einer eingebauten Zugangs-Funktion für den Einsatz als Skilift-Pass in über 600 Winterdestinationen der Welt. Weitere Informationen unter: www.swatch.com

Über SCOTT:

SCOTT SPORTS SA, mit dem Hauptsitz in Givisiez, Schweiz, zählt zu den führenden Herstellern von Premium Bikes und Accessoires sowie Winter- und Motorsportprodukten. Firmengründer Ed SCOTTs Vision von technischen Innovationen ist auch heute die Grundlage der Firmen-Philosophie: Innovation, Technologie, Design. Mit der langfristig eingegangenen Partnerschaft mit der Freeride World Tour unterstreicht SCOTT die Verbundenheit zum Freeride-Sport. Dieses Engagement passt perfekt zu dem Image und der Markenpositionierung. SCOTT ist der offizielle Tour Ausrüster für Skis, Stöcke, Brillen, Protektoren, Helme und Bekleidung. Mehr Informationen unter: www.SCOTT-sports.com



www.freerideworldtour.com for updates